



Notizen:	YO- Obrigkeit	YO
----------	---------------	----

● EINLEITUNG:

1.Korinther 14,33: Gott ist ein Gott der Ordnung. Frieden ist die Folge von geordneten Verhältnissen.

Hiob 38,33: Er hat das ganze Universum unter eine Ordnung und einen Plan gestellt.

Lukas 19,14: Aber viele sind nicht bereit, sich unter die Führung des "Edlen" zu stellen, der in diesem Gleichnis Jesus, der Schöpfer ist.

● HAUPTTEIL 1: Weltliche Obrigkeit

Daniel 2,21: Gott setzt Obrigkeiten ein und gibt ihnen ihre Macht (Johannes 19,11).

Römer 13,1-7: Wir sind aufgerufen, jeder Obrigkeit untertan zu sein, denn sie hat von Gott den Auftrag, Gut und Blut zu schützen.

2.Chronika 19,6,7: Sie soll Gott und seine Gesetze hier auf Erden vertreten.

1.Petrus 2,13-17: Jede menschliche Obrigkeit soll geachtet sein, weil Gott es will, auch die "wunderliche" oder "sonderliche" (Vers 18).

Apostelgeschichte 5,27-29: Wenn sie aber gegen Gottes Gebote verstößt, muß man Gott mehr gehorchen als den Menschen.

Matthäus 4,10: Gott allein ist anzubeten.

Matthäus 22,21: Gebt dem Kaiser, was des Kaisers ist, und Gott, was ihm gebührt!

● HAUPTTEIL 2: Geistliche Obrigkeit:

4.Mose 11,14-17: Mose, von Gott zur Leitung berufen, erhält eine Hilfe. Siebzig Älteste sollten ihm helfen, Ordnung im Lager zu schaffen.

4.Mose 12,1,2: Aaron und Mirjam lehnen sich gegen die Obrigkeit auf. "Redet denn der Herr allein durch Mose, nicht auch durch uns?" Gott straft sie (Vers 3-16).

4.Mose 16,3: Als sich Korah, Datan und Abiram gegen die Leitung mit dem Argument auflehnten: "Ihr geht zu weit", strafte sie Gott mit dem Tod (Vers 31-35).

1.Korinther 12,28: Gott gibt die Gabe der Leitung (Apostel, Lehrer, Regierer) auch in seiner Gemeinde.

Apostelgeschichte 14,23: Er ließ Älteste einsetzen, um den Gemeinden vorzustehen.

1.Petrus 5,3: Sie sollen Vorbilder des Dienens sein und nicht "herrschen".

1.Timotheus 5,17-19: Man soll sie zwifacher Ehre wert achten, sie finanziell unterstützen und Klagen über sie erst auf zwei oder dreier Zeugen hin annehmen.

1.Thessalonicher 5,12-14: Habt die Vorsteher besonders lieb um ihres Werkes willen, haltet Frieden (Ordnung) untereinander, ermahnt die Unordentlichen!

Hebräer 13,7,17: Gedenket an eure Lehrer und gehorchet ihnen.

○ ENTSCHEIDUNG: Ich will mich im Unterordnen üben.

Titus 3,1-2: Stilles Unterordnen und Dienen ist ein gutes Zeugnis für Gott.
(Titus 2,9,10)